Regionalliga Damen Süd

DJK Ettmannsdorf : TSV 1860 Bad Rodach
Sonntag, 21.04.2024, 12:58 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Nach ca. 144 Minuten Spielzeit nahm der TSV 1860 Bad Rodach beim 5:5 gegen die DJK Ettmannsdorf in der Regionalliga Damen Süd einen Zähler mit. Besonders Anastasiia Solodenko behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TSV 1860 Bad Rodach gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 21:19.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Brickl / Roban hatten im Doppel gegen Bienek / Schirm am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. 11:9, 8:11, 12:10, 3:11, 7:11 hieß es hingegen am Schluss des nächsten Spiels, als Berner / Brickl und Solodenko / Schirm sich am Tisch gegenüber standen. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Jennifer Berner machte mit Sophie Schirm beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Franziska Brickl gegen Anastasiia Solodenko hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Die richtige Taktik hatte Katrin Brickl dagegen beim 3:0-Sieg gegen Svenja Schirm von Beginn an. Fünf Sätze beharkten sich Aurelia Roban und Manuela Bienek, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Bienek zu Ende ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Anastasiia Solodenko wurden Jennifer Berner unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Berner nun bei 11:19, während Solodenko bislang 29 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Einzel zwischen Franziska Brickl und Sophie Schirm endete dagegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeberin. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Manuela Bienek konnte Katrin Brickl den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:25 (Brickl) und 20:10 (Bienek). Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Einen Sieg fuhr Aurelia Roban beim 11:4, 11:6, 3:11, 11:8 gegen Svenja Schirm ein. Somit trennte man sich unentschieden.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der DJK Ettmannsdorf die Saison mit einem Punkteverhältnis von 8:28 bei 2 Saison-Siegen, 12 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV 1860 Bad Rodach erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 19:17. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
DJK Ettmannsdorf
Doppel: Brickl / Roban 1:0, Berner / Brickl 0:1
Einzel: J. Berner 1:1, F. Brickl 1:1, K. Brickl 1:1, A. Roban 1:1
TSV 1860 Bad Rodach
Doppel: Bienek / Schirm 0:1, Solodenko / Schirm 1:0
Einzel: A. Solodenko 2:0, S. Schirm 0:2, M. Bienek 2:0, S. Schirm 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.04.2024 (15:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").